

# Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Christina Friedrich

**Durchwahl**  
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@  
polizei.sachsen.de\*

03.07.2026

## Reichenbach: Weitreichende Verkehrskontrolle Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 195|2026

Verantwortlich: Karolin Hemp, Sebastian Schmidt, Christina Friedrich

### Ausgewählte Meldung

#### Weitreichende Verkehrskontrolle

Zeit: 02.07.2026, 19:05 Uhr

Ort: Reichenbach

Das Fahrverhalten eines Verkehrsteilnehmers hatte eine weitreichende Verkehrskontrolle zur Folge.

Am Donnerstagabend befuhr ein Streifenwagen die Obere Lindenstraße, als diesem ein Skoda mit augenscheinlich überhöhter Geschwindigkeit entgegenkam und seinerseits in einer Rechtskurve auf die Gegenspur geriet. Die dort befindliche Streifenbesatzung musste ausweichen und wendete, um den Skoda einer Kontrolle zu unterziehen. Dabei stellten die Beamten fest, dass der 22-Jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem passte das angebrachte Kennzeichen nicht an den Skoda, da dieser weder zugelassen noch versichert war.

Im Verlauf der Kontrolle bemerkten die Beamten bei dem 22-Jährigen typischen Alkoholgeruch. Bei der Verbringung zur Blutentnahme leistete der Skoda-Fahrer Widerstand, beleidigte die eingesetzten Polizeikräfte und versuchte zu flüchten, was ihm jedoch nicht gelang. Der Skoda wurde sichergestellt.

Der Deutsche muss sich nun unter anderem wegen Trunkenheit im Verkehr, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Beleidigung, Urkundenfälschung und wegen Verstößen gegen das Straßenverkehrsgesetz sowie das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (sts)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Zwickau**  
Lessingstraße 17  
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Vogtlandkreis**

### **Einbruch in Wohnhaus**

Zeit: 02.07.2026, 05:15 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Markneukirchen, OT Schönwind

Unbekannte brachen in ein alleinstehendes Wohnhaus ein.

In der Zeit zwischen Donnerstagmorgen und -nachmittag gelangten unbekannte Täter gewaltsam in ein Einfamilienhaus an der Straße Am Graben in Schönwind. Sie entwendeten diverse Wertgegenstände und Bargeld. Der Stehlschaden liegt im niedrigen fünfstelligen Bereich. Beim Eindringen versuchten die Unbekannten Schäden in Höhe von etwa 500 Euro.

***Haben Sie im Verlauf des Donnerstages verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Schönwind beobachten können? Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480 entgegen. (sts)***

### **Jägerstand abgesägt**

Zeit: 01.07.2026, 13:00 Uhr bis 02.07.2026, 13:00 Uhr

Ort: Klingenthal, OT Zwota

Unbekannte zerstörten einen Hochsitz.

In der Zeit zwischen Mittwoch- und Donnerstagmittag zersägten unbekannte Täter die Stützpfeiler einer hölzernen Jagdkanzel, sodass diese umstürzte. Zudem besprühten die Unbekannten die Kanzel mit schwarzem Graffiti. Der Hochsitz war in einem Waldgebiet südlich der Bahnlinie bei Oberzwota aufgestellt. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf 3.000 Euro.

***Hinweise zur Tat und den Tätern nimmt das Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (sts)***

### **Verletzter Radfahrer**

Zeit: 02.07.2026, 17:15 Uhr

Ort: Auerbach, OT Reumtengrün

Beim Versuch die Kollision mit einer Katze zu vermeiden, erlitt ein Radfahrer schwere Verletzungen.

Am Donnerstagnachmittag fuhr ein 61-Jähriger mit seinem Fahrrad auf der Reumtengrüner Hauptstraße in Fahrtrichtung Auerbach. Auf Höhe des Friedhofsweg lief eine Katze unvermittelt auf die Fahrbahn. Der Radfahrer leitete eine Notbremsung ein und stürzte dabei von seinem Fahrrad. Er wurde zur weiteren stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. (sts)

### **Handtaschendiebstahl**

Zeit: 02.07.2026, 13:30 Uhr

Ort: Rodewisch

Eine unbekannte Person entwendete eine Handtasche von einem Einkaufswagen.

Am Donnerstagnachmittag kaufte eine 85-Jährige in einem Supermarkt an der Auerbacher Straße/Goethestraße ein. Als die Seniorin den Einkaufswagen zurückschaffte, ließ sie ihre Handtasche am Griff hängen. Wenige Sekunden später bemerkte die 85-Jährige das Fehlen der Tasche, ging zurück und bemerkte den Diebstahl. Der Stehlschaden beziffert sich auf 350 Euro.

**Hinweise zur Tat und den Tätern nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen.** (sts)

## **Landkreis Zwickau**

### **Gegen Hauswand geprallt**

Zeit: 02.07.2026, 09:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Ein Mann fuhr mit seinem Pkw gegen eine Hauswand und verursachte dabei enormen Sachschaden.

Ein 86-Jähriger parkte seinen Skoda am Donnerstagsmorgen vor einem Supermarkt Am Kreuzberg. Als er Anfahren wollte, verwechselte er die Bremse mit dem Gaspedal, sodass sein Fahrzeug stark beschleunigte. Der Skoda fuhr daraufhin in die Hauswand des Supermarktes, die dabei nach Innen gedrückt wurde. Beim Zurücksetzen stieß der 86-Jährige gegen einen geparkten BMW. Der Mann blieb unverletzt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von etwa 100.000 Euro. Der Skoda musste anschließend vom Unfallort abgeschleppt werden. Zur Prüfung der Statik und um auslaufende Betriebsmittel zu binden, war die Feuerwehr vor Ort im Einsatz. (kh)

### **Buntmetalldiebstahl**

Zeit: 02.07.2026, 14:00 Uhr bis 03.07.2026, 06:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Nordvorstadt

Buntmetalldiebe hatten es auf Kupfer abgesehen.

Im Zeitraum zwischen Donnerstagnachmittag und dem frühen Freitagmorgen entwendeten Unbekannte von einem Gebäude an der Seminarstraße eine umlaufende kupferne Fensterband und schnitten etwa vier Meter Kupferleitung von mehreren Blitzableitern ab. Dabei entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Der Wert des Buntmetalls liegt bei 1.000 Euro.

**Wem sind im genannten Zeitraum Personen im Bereich des Gebäudes aufgefallen, die mit dem Diebstahl in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen.** (kh)

### **Mülltonnen in Brand geraten**

Zeit: 02.07.26, 23:15 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Im Ortsteil Marienthal brannten in der vergangenen Nacht zwei Mülltonnen.

Aus ungeklärter Ursache gerieten in der Nacht zum Freitag an der Richard-Holz-Straße zwei Mülltonnen in Brand. Die gelbe und die blaue Tonne brannten vollständig aus. Der Sachschaden wurde mit 1.000 Euro beziffert.

**Zeugen, die Hinweise zum Brandgeschehen geben können, melden Sich bitte im Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102.** (kh)

### **Brennender Pkw**

Zeit: 02.07.2026, 19:00 Uhr

Ort: Hartenstein

In Hartenstein brannte ein Fahrzeug aus.

Ein Renault-Fahrer war am Donnerstagabend auf der S 255 unterwegs. Etwa auf Höhe des Abzweigs in Richtung Raum begann sein Pkw aufgrund eines technischen Defekts zu qualmen. Der 46-Jährige hielt an und konnte sein Auto rechtzeitig verlassen, bevor es anfang zu brennen. Kameraden der Feuerwehr löschten das ausgebrannte Fahrzeug, an dem ein Sachschaden von geschätzten 7.000 Euro entstanden war. Eine Spezialfirma kam zum Einsatz, um ausgelaufene Betriebsmittel zu beseitigen. Während der Lösch- und Beseitigungsarbeiten war die Fahrbahn zeitweise vollgesperrt und anschließend bis etwa 21:00 Uhr nur einspurig befahrbar. (cf)

### **Bei Unfall leichtverletzt**

Zeit: 02.07.2026, 18:10 Uhr

Ort: Wildenfels, OT Wiesenburg

Beim Abbiegen stieß eine Mopedfahrerinnen mit einem Auto zusammen.

Eine 17-jährige Simson-Fahrerin war am frühen Donnerstagabend auf der Kirchberger Straße unterwegs und bog nach links auf die Schneeberger Straße in Richtung Wilkau-Haßlau ab. Dabei stieß sie mit einer vorfahrtsberechtigten Ford-Fahrerin zusammen, die von der Ernst-Schneller-Straße kommend nach rechts auf die Schneeberger Straße abbog. Die Jugendliche zog sich bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen zu, die ambulant vor Ort behandelt wurden. Am Kleinkraftrad und dem Pkw entstand ein Sachschaden von insgesamt 1.000 Euro. (cf)

### **Beim Überholen zu früh eingeschert**

Zeit: 02.07.2026, 16:20 Uhr

Ort: Langenbernsdorf

In Langenbernsdorf scherte ein Autofahrer nach dem Überholen zu früh ein und erfasste einen Radfahrer.

Eine 57-Jährige fuhr am Donnerstagnachmittag mit ihrem Ford auf dem Grenzweg aus Richtung Hohe Straße kommend in Richtung Querweg. Als sie einen Radfahrer überholte, scherte sie zu früh wieder ein und erfasste den Radfahrer, der dadurch stürzte. Rettungskräfte brachten den

leichtverletzten 29-Jährigen zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus. Der Sachschaden an den beiden Fahrzeugen beläuft sich auf circa 2.000 Euro. (cf)

### **Unfall unter dem Einfluss von Alkohol**

Zeit: 03.07.26, 00:50 Uhr

Ort: Gersdorf

Nach einem Verkehrsunfall muss sich ein VW-Fahrer nun wegen mehrerer Vergehen verantworten.

Ein 27-Jähriger befuhr in der Nacht zum Freitag mit seinem VW die Hofer Straße (B 173) aus Fahrtrichtung Bernsdorf kommend. Rund 300 Meter vor dem Ortseingang Gersdorf kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, rutschte in den Seitengraben, überfuhr einen Leitpfosten und kam schließlich zum Stehen. Der entstandene Sachschaden lag bei rund 1.400 Euro. Ein Atemalkoholtest, den die Beamten bei der Unfallaufnahme durchführten, zeigte einen Wert von umgerechnet 2,9 Promille. Zudem stellte sich heraus, dass der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war und der VW weder versichert noch zugelassen war. Gegen den Deutschen, der anschließend zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht wurde, wird nun wegen Trunkenheit im Verkehr, Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Fahren ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (kh)

### **Misslungener Diebstahl**

Zeit: 02.07.26, 17:30 Uhr

Ort: Glauchau

Ein Mann fiel in einem Juweliergeschäft in Glauchau negativ auf.

Ein 26-Jähriger betrat am Donnerstagabend ein Juweliergeschäft an der Brüderstraße. Er zeigte Interesse an einer Edelmessingkette im Wert von rund 70 Euro. Als ihm eine Verkäuferin die Kette umhing, wollte er das Geschäft verlassen ohne zu zahlen. Die 34-Jährige konnte ihm jedoch die Kette entreißen. Als der Tatverdächtige erneut nach der Kette griff, zog sich die Frau leichte Verletzungen zu. Eine 59-Jährige eilte ihr schließlich zu Hilfe. Der 26-Jährige umarmte die Frau und belästigte sie sexuell. Danach verließ er das Geschäft. Eingesetzte Beamte konnten den 26-Jährigen stellen. Gegen den Afghanen wird nun wegen räuberischen Diebstahls und sexueller Belästigung ermittelt. (kh)